

## Flash-Spezifikation >>> 4/2005

Im Sinne einer reibungslosen Zusammenarbeit zwischen Creativagentur und AdServer-Betreiber publiziert der IAB Spezifikationen für die Schaltung von Flash-Werbemitteln zur freien Verwendung durch seine Mitglieder und Partner. Unter Einhaltung dieser Minimalvorgaben ist die problemlose Schaltung in allen Medien sichergestellt, Erweiterungen in Absprache sind möglich.

### Der Klick-Link in Flash-Werbefilmen:

Die Ziel-URL eines Flash-Filmes, der durch einen AdServer ausgeliefert wird, muss diesen AdServer involvieren, um eine statistische Zählung zu ermöglichen.

Damit der AdServer „seinen“ Klicklink übergeben kann, soll der Flash-Film als Querverweis den Ausdruck „**clicktag**“ verwenden.

1. „**geturl**“ Aufruf wie gewünscht definieren
2. beim Eingabefeld für den Verweis „**clicktag**“ eintragen
3. rechts daneben „**Ausdruck**“ (Expression) anhängen (!)
4. als **Target** „\_blank“ auswählen oder eingeben

Achtung: Bei Verwendung verschachtelter Strukturen kann die Angabe des Root-Verzeichnisses (Hauptebene) notwendig sein.

### Mehr als ein Querverweis

Sollten mehrere Verweise nötig sein, so verfahren Sie mit allen diesen Verweisen wie oben beschrieben.

Hat ein Flash-Film mehrere, verschiedene Ziel-Links, so können auch diese unterschiedlichen URLs gezählt werden. Verwenden Sie anstatt jeder unterschiedlichen URL einen entsprechenden Ausdruck „clicktagx“, wobei „x“ die Nummer des Links ist. Liefern Sie die Querverweise und Ausdrucks-Namen bei der Anlieferung der Werbeformen mit, z.B.:

clicktag1	http://www.ersterlink.at
clicktag2	http://www.zweiterlink.at
clicktag3	...

### Weitere Spezifikationen online!

Der IAB standardisiert Werbeformen, um deren Schaltung so effizient und einfach wie möglich zu gestalten. Informationen über Dokumente und Daten zu diesen Spezifikationen finden Sie online unter

<http://standards.iab-austria.at>

Für Fragen betreffend Aktualität und Inhalt der Spezifikationen wenden Sie sich bitte an [werbeformen@iab-austria.at](mailto:werbeformen@iab-austria.at)!

### Anlieferung:

Zumindest fünf Werktage vor Schaltungsbeginn in elektronischer Form (ZIP oder SWF inkl. **Ersatz-Gif-Grafik** per Upload oder eMail). Bei der Anlieferung müssen Informationen über die Mindestversion des benötigten Flashplayers mitgeliefert werden sowie die Ziel-URL der Werbung.

### Sound:

Es sollte vor der Produktion der Werbemittel abgesprochen werden, welche Site welche Einstellungen (Ton an, Ton aus, Lautstärke) zulassen.

### Transparent-Flash:

Teile des Creative dürfen durchsichtig sein (z.B. „flying flash“). Ein Klick in diese Bereiche darf nicht mit dem Ad-Link verbunden sein. TF wird von Netscape ausgeschlossen! Beachten Sie die Hinweise auf der Website des IAB.